„Gemeinsam wachsen"- die 1. Klasse der Grundschule Moos und der Gartenbauverein erobern das Hochbeet

Der Pausenhof der Grundschule Moos verwandelte sich für eine Stunde in ein grünes Klassenzimmer, denn die 1. Klasse und der Gartenbauvorsitzende Herr Gossler bepflanzten gemeinsam das Hochbeet mit Karotten, Radieschen, Paprika, Tomaten, Zucchini und Erdbeeren. Doch bevor die Schülerinnen und Schüler mit dem Einpflanzen beginnen konnten, mussten die kleinen Kastanienbäumchen ausgegraben werden, die aus den Kastanienmännchen ausgetrieben waren, die im Herbst gebastelt wurden. Diese kleinen Bäumchen dürfen bald in den großen Auenwald umziehen. Die Schülerinnen und Schüler waren begeistert, als sie die Samen und Setzlinge in die Erde setzten und das Hochbeet mit frischen Gemüse- und Obstsorten bepflanzten. Die 1. Klasse wird nun für die nächsten zwei Jahre die Patenschaft für das Hochbeet übernehmen und sich um das Gießen und Pflegen der Pflanzen kümmern. Sie dürfen dann schließlich die Früchte ihrer Arbeit ernten. Die Lehrerin der 1. Klasse, Diana Steinhuber, sowie die Rektorin Tanja Anthofer waren von der Aktion begeistert und betonten die Bedeutung des praktischen Lernens für die Schülerinnen und Schüler: „Durch das Hochbeet können die Kinder einen direkten Bezug zur Natur herstellen und lernen, wie wichtig es ist, Pflanzen und Tiere zu schützen und zu pflegen." Herr Gossler, der Gartenbauvorsitzende, zeigte sich erfreut darüber, dass die Kinder so motiviert waren und betonte, wie wichtig es ist, junge Menschen für Gartenarbeit und Umweltschutz zu begeistern. Die Pflanzaktion war ein voller Erfolg und die Erstklässler sind bereit, ihre Verantwortung als Paten des Hochbeets in den kommenden Jahren zu übernehmen.